

Auswertung der Gewerbesteuervorauszahlungen nach Wirtschaftsgruppen
Quartalsbericht
Bericht III. Quartal 2021

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04678

2 Anlagen

Bekanntgabe im Finanzausschuss vom 24.11.2021
Öffentliche Sitzung

I. Vortrag des Referenten

In der Finanzausschusssitzung/Vollversammlung vom 19./20.05.2009 hatte die Stadtkämmerei angekündigt, dem Stadtrat künftig vierteljährlich über die Entwicklung der Gewerbesteuervorauszahlungen nach Wirtschaftsgruppen zu berichten und zugleich den Bericht für das I. Quartal 2009 vorgelegt. In der Anlage wird nun die Fortschreibung für das III. Quartal 2021 vorgelegt.

Die Gewerbesteuervorauszahlungen des III. Quartals 2021 zeigten gegenüber dem Vorjahreszeitraum starke Veränderungen (2.241,8 Mio EUR-aktuell im Vorjahresvergleich zu 1.541,2 Mio EUR). Das dritte Quartal war geprägt von deutlichen Erhöhungen bei den Vorauszahlungen, in diesen drei Monaten (Juli-Sept. 2021) konnten Zuwächse von knapp 600 Mio EUR (genau: 596,8 Mio EUR) verzeichnet werden.

Die sehr deutlichen Einbußen des „Corona-Jahres“ 2020 setzten sich nicht fort, das dritte Quartal war von Erholungseffekten geprägt. **Alle** Wirtschaftsgruppen konnten Erhöhungen, teilweise große Erhöhungen verzeichnen.

Am bemerkenswertesten ist der betragsmäßig steile Anstieg im Bereich des **Bank-, Kredit-, Versicherungswesens**. Hier zeigte das III. Quartal 2021 ein Ergebnis von 824,7 Mio EUR, im Vorjahresvergleich lag die Zahl noch bei 472,4 Mio EUR, dies bedeutet eine Erhöhung um 352,3 Mio EUR (= 74,6 %)! Im III. Quartal 2021 nimmt diese Wirtschaftsgruppe einen Anteil von 36,8 % an den gesamten Gewerbesteuervorauszahlungen ein.

Das **Produzierende Gewerbe** zeigte im Vorjahresvergleich der Quartale ein gesteigertes Ergebnis von 382,9 Mio EUR zum Vorjahreswert von 199,8 Mio EUR (Erhöhung um 183,1 Mio EUR, = 91,6 %). Diese Wirtschaftsgruppe erbringt damit einen Anteil von 17,1 % der Gewerbesteuvorauszahlungen.

Im Bereich **Dienstleistungen** verzeichnete das III. Quartal 2021 ein Ergebnis von 379,8 Mio EUR, der direkte Vorjahresvergleich zeigte ein Ergebnis von 304 Mio EUR (Erhöhung um 75,8 Mio EUR, = 24,9 %).

Die Grafik in der Anlage 2 zeigt deutlich den außerordentlichen Anstieg der Zahlen im Bank-, Kredit-, Versicherungswesen (rote Linie) und die Erholung des Produzierenden Gewerbes im Mehrjahresvergleich (blaue Linie); beim Produzierenden Gewerbe ist noch nicht das Niveau vor dem Corona-Krisenjahr 2020 erreicht.

Der Korreferent der Stadtkämmerei, Herr Stadtrat Dr. Florian Roth, und die Verwaltungsbeirätin der Stadtkämmerei - SKA 4 - Steuern, Frau Sonja Haider, haben einen Abdruck der Sitzungsvorlage erhalten.

II. Bekannt gegeben

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der / Die Vorsitzende

Der Referent

Ober-/Bürgermeister/in
ea. Stadtrat / ea. Stadträtin

Christoph Frey
Stadtkämmerer

IV. Abdruck von I. mit III.
über die Stadtratsprotokolle

an das Direktorium - Dokumentationsstelle
an das Revisionsamt
an die Stadtkämmerei SKA 4.1
z. K.

Am.....

Im Auftrag